

Die Hinweise werden in Abstimmung mit kommunalen Abwasserbetrieben verfasst. Sie bieten anderen Kommunen einen Rückhalt für die eigenen Argumentation.

Handlungskonzept „Blackout“

Teil: Einsatz Saugwagen der XY GmbH

1. Alarmierung der XY GmbH nach Entscheidung (Inkraftsetzung des Notfallkonzeptes „Blackout“) durch den Vorstand.

Bereitschaftstelefon XY: 0124/ 12345
Musterstadt, Musterstraße 9

Geschäftsführung XY GmbH:
Frau Musterfrau; Tel.: ...
12345 Musterstadt

2. Einsatzbeginn und Koordinierung Saugwagen

ZKA Musterstadt
12345 Musterstadt, Musterweg 1

3. Einsatzstellen abarbeiten (Unterstützung durch 1 MA Schwalmtalwerke AÖR)

Ersteinsatz:

- **Hauptpumpwerk Lüttelforst (HPS Lüttelforst)**

(V_{\max} HPS Lüttelforst = 7,2 m³) + (V_{\max} ZPS Lüttelforst = 6,5 m³)

Vor dem Ende der Saugarbeiten ist die Mitteilung von der Zwischenpumpstation Lüttelforst (ZPS Lüttelforst) über die Beendigung des Abpumpens mit dem Notstromaggregat abzuwarten, da das Abwasser aus der ZPS Lüttelforst über das Kanalnetz in die HPS Lüttelforst gefördert wird.

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Haversloh 2 (Schacht 1875 6852)

- **PS Vossenbergr**

(V_{\max} = 1,9 m³)

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Vogelsrath 61a (Schacht 1877 4401)

- **PS Vogelsrath**

(V_{\max} = 14,0 m³)

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Vogelsrath 61a (Schacht 1877 4401)

- **Rückkehr zur ZKA**

- **Bedarfsentleerung nach Sichtkontrolle (Entscheidung durch Einsatzleitung)**

- Kranenbruch P 1 bis P15
- PS Hermann-Löns-Straße

- **Sollte der Ersteinsatz an einem Vormittag gefahren werden, ist gegen 18:00 Uhr die HPS Lüttelforst auf Anweisung durch die Einsatzleitung erneut zu entleeren.**

Hauptpumpwerk Lüttelforst (HPS Lüttelforst)

$(V_{\max} \text{ HPS Lüttelforst} = 7,2 \text{ m}^3) + (V_{\max} \text{ ZPS Lüttelforst} = 6,5 \text{ m}^3)$

Vor dem Ende der Saugarbeiten ist die Mitteilung von der Zwischenpumpstation Lüttelforst (ZPS Lüttelforst) über die Beendigung des Abpumpens mit dem Notstromaggregat abzuwarten, da das Abwasser aus der ZPS Lüttelforst über das Kanalnetz in die HPS Lüttelforst gefördert wird.

Nach Beendigung des Einsatzes Rückkehr zur ZKA

4. 2. Einsatztag und Folgetag:

- **Einsatzbeginn und Koordinierung Saugwagen 08:00 Uhr**

ZKA Musterstadt

41366 Schwalmtal, Pletschweg 7

- **Hauptpumpwerk Lüttelforst (HPS Lüttelforst)**

$(V_{\max} \text{ HPS Lüttelforst} = 7,2 \text{ m}^3) + (V_{\max} \text{ ZPS Lüttelforst} = 6,5 \text{ m}^3)$

Vor dem Ende der Saugarbeiten ist die Mitteilung von der Zwischenpumpstation Lüttelforst (ZPS Lüttelforst) über die Beendigung des Abpumpens mit dem Notstromaggregat abzuwarten, da das Abwasser aus der ZPS Lüttelforst über das Kanalnetz in die HPS Lüttelforst gefördert wird.

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Haversloh 2 (Schacht 1875 6852)

- **PS Vossenberg**

$(V_{\max} = 1,9 \text{ m}^3)$

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Vogelsrath 61 (Schacht 1877 4401)

- **PS Vogelsrath**

$(V_{\max} = 14,0 \text{ m}^3)$

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Vogelsrath 61 (Schacht 1877 4401)

- **Rückkehr zur ZKA**

- **Bedarfsentleerung nach Sichtkontrolle:**

- Kranenbruch P 1 bis P15
- PS Hermann-Löns-Straße

- **Entleerung von abflusslosen Gruben**

Rückmeldung bei der Einsatzleitung nach jeder Fahrzeugentleerung auf der ZKA

Gegen 18:00 Uhr (Koordinierung über Einsatzleitung)

- **Hauptpumpwerk Lüttelforst (HPS Lüttelforst)**

(V_{\max} HPS Lüttelforst = 7,2 m³) + (V_{\max} ZPS Lüttelforst = 6,5 m³)

Vor dem Ende der Saugarbeiten ist die Mitteilung von der

Zwischenpumpstation Lüttelforst (ZPS Lüttelforst) über die Beendigung des

Abpumpens mit dem Notstromaggregat abzuwarten, da das Abwasser aus der ZPS Lüttelforst über das Kanalnetz in die HPS Lüttelforst gefördert wird.

Einleitungsstelle in den öffentlichen Kanal:

vor Haversloh 2 (Schacht 1875 6852)

- **Nach Beendigung des Einsatzes Rückkehr zur ZKA**